AM 15. MÄRZ GRÜN WÄHLEN.

WEIL WIR HIER LEBEN

GRÜNES

BRANNENBURG

Triff EVA LETTENBAUER am 10.03.2020

Unser Bürgermeister-kandidat

Zu meiner Person:
Mein Name ist Josip Lackovic, bin 40 Jahre alt und 2007 als geborener Münchner nach Brannenburg „zuagroast“. Durch die Arbeit als Jugendwart bei der Freiwilligen Feuerwehr Degerndorf ist mir unsere Gemeinde Brannenburg ans Herz gewachsen.
An der Technischen Hochschule in Rosenheim arbeite ich als Beamter im technischen Dienst im Bereich Physik. Ich bin verheiratet und wir haben vier Kinder, davon zwei Pflegekinder.
Der „junge“ grüne Ortsverband und ich stehen gemeinsam am Anfang unserer Arbeit und sind hochmotiviert, die Kommunalpolitik in unserer Gemeinde offen und bürgernah umzusetzen. Wir Grüne wollen Brannenburg nachhaltig und zukunftsorientiert mitgestalten.
Nur zusammen mit den Brannenburger Bürgern und dem Gemeinderat können wir etwas bewegen.
Lasst uns nicht nur kleine Veränderungen wagen, sondern auch den Mut haben, Großes zu bewirken.

Josip Lackovic
Bürgermeisterkandidat

Triff Eva Lettenbauer

Die grüne Landesvorsitzende kommt nach Brannenburg, um mit uns zu reden.

Thema: Weil wir hier leben!
Fragen und Antworten zu politischen Themen

Wo: Schloßwirt
Kirchplatz 1, Brannenburg

Wann: 10.03.20 um 19:00 Uhr

Grüner Infostand

Wir freuen uns auf Euch, zum persönlichen Kennenlernen, zum Reden und Diskutieren.

Wo: Edeka Prechtl Parkplatz

Wann: 08.02.20 von 9:00 - 17:00 Uhr
07.03.20 von 9:00 - 17:00 Uhr

IRMENGARD BARTL

50 Jahre
Beruf: Bio Bäuerin
Ortsteil: Gmain am Inn
Kreistagskandidatin
Mitgliedschaft: BI Brannenburg - Flintsbach

JOSIP LACKOVIC

40 Jahre
Beruf: Technischer Beamter
Ortsteil: Milbing
Mitgliedschaft: Jugendwart FF Degerndorf

URSL BIERL

62 Jahre
Beruf: Volksschullehrerin
Ortsteil: Weidach
Mitgliedschaft: Freundeskreis Asyl / BUND Naturschutz

HELENE KILDERS

65 Jahre
Beruf: Waldorflehrerin
Ortsteil: Sägmühle

JAKOB BRUMMER

63 Jahre
Beruf: Dip. Sozpäd. FH
Ortsteil: Degerndorf

MARTINA GRENZ

59 Jahre
Beruf: Dipl. Oecotrophologin
Ortsteil: Weidach

JAKOB MANGOLD-BOLDT

67 Jahre
Beruf: Trainer/Ausbilder (im Ruhestand)
Ortsteil: Sägmühle
Mitgliedschaft: Bürgerforum Inntal / BUND Naturschutz

UTE BALLEISEN

60 Jahre
Beruf: Bio Imkerin
Ortsteil: Gmain

MARKUS REICHL

57 Jahre
Beruf: Dipl.-Ing. (Selbständig)
Ortsteil: Brannenburg

MARKUS DAISER

63 Jahre
Beruf: selbst. Wein- & Kaffeehändler und Bio-Imker
Ortsteil: Gmain

HANNELORE STREITHOFF

60 Jahre
Beruf: Dipl. Sozpäd. FH
Ortsteil: Weidach

DR. BARBARA MÜTTER

65 Jahre
Beruf: Gymnasiallehrerin
Ortsteil: Milbing
Mitgliedschaft: soziale Projekte für Frauen
Landschaftsführerin

Unsere Themen

Klimaschutz

beginnt in unserer Gemeinde und mit jedem ihrer Einwohner*innen, deshalb wollen wir

- eine Bürger-Photovoltaik-Anlage als e.G.
- die energetische Sanierung und die Versorgung aller kommunalen Gebäude aus regenerativen Energiequellen

Bezahlbarer Wohnraum

Wir sprechen uns aus für

- eine Förderung von Baugemeinschaften und genossenschaftlichem Bauen mit ökologischer Ausrichtung (z.B. verdichtetes Bauen)
- Einheimischen-Modelle im Volleigentum oder in Erbpacht (ökologische Bauweise)
- die Schaffung von sozial gebundenem Wohnraum (Bindung 40 Jahre)
- eine Begrenzung der Mietpreissteigerungen

Brenner-Nordzulauf

Wir lehnen den Bau eines 3. und 4. Gleises als Hochleistungs strecke ab, denn die Zerstörung landwirtschaftlicher Nutzflächen und wertvoller Natur sind die Folgen. Wir fordern den Ausbau und die Ertüchtigung der Bestandsstrecke, einen Lärmschutz nach Neubaustandard und ganz wichtig: Unser Bahnhof muss im Ort bleiben!

Reduzierung der Verkehrsbelastung

Um den LKW-Umwegeverkehr zu reduzieren sind 2 wesentliche Maßnahmen notwendig:

- Erhöhung der Korridor- und Brenner-Maut
- Einführung einer Alpentransit-Börse

Ein radfahrer- und fußgängerfreundliches Brannenburg

Dies beginnt mit einem sicheren Wegenetz (besonders für Kinder und Senioren), sowie einer Erweiterung / bzw. einem Ausbau der Radwege und Tempo 30 in Wohngebieten

Bürgernahe Demokratie bedeutet für uns

- frühes Einbinden und Mitgestaltungsmöglichkeiten der Bevölkerung bei Entscheidungen sowie deren Umsetzungen, ggf. auch mit den Mitteln Bürgerbegehren/Bürgerentscheid
- die Anzahl der nicht öffentlichen Gemeinderatssitzungen zu reduzieren
- durch Projekte, wie z.B. das „Dorfgespräch“ soll das Zusammenwachsen aller Bürger*innen gefördert werden

Blühwiesen und naturnahe Grünflächen auf gemeindeeigenen Flächen

Durch eine naturnahe Gestaltung ihrer Flächen soll die Gemeinde einen Beitrag zum Natur- und Artenschutz leisten.

„Fair-Trade-Gemeinde“

Die von der Gemeinde getätigten Einkäufe sollten - wann immer möglich - aus fairem Handel kommen, um faire Arbeitsbedingungen in Entwicklungsländern zu unterstützen.

Die wirtschaftliche Entwicklung der Gemeinde

ist zu sichern durch Ansiedlung von Betrieben, die möglichst eine ökologische und soziale Betriebsführung als auch eine regionale Wertschöpfung vereinen. Dabei sind die bestehenden Gewerbegebiete zu verdichten und neues Gewerbe nur im Anschluss an bereits bestehende Gebiete, mit der Vorgabe einer verdichteten und mehrstöckigen Bauweise, anzusiedeln.

AM 15. MÄRZ IST KOMMUNALWAHL

SO GEHT'S

Bei den Kommunalwahlen in Bayern können die Wähler*innen ihre Stimmen kreuz und quer über den Stimmzettel verteilen und Kandidaten auf mehreren Listen ankreuzen (panaschieren). Dabei können sie einzelnen Bewerber*innen bis zu drei Stimmen geben (kumulieren).

Aber Vorsicht: Wer den Überblick verliert und zu viele Stimmen abgibt, dessen Stimmzettel wird ungültig. Wem das zu viel Aufwand ist, der kann auch einfach die Liste einer Partei ankreuzen. Die Stimmen werden dann in der angeführten Reihenfolge verteilt.

BRIEFWAHL? SO GEHT'S!

Briefwahlantrag (kommt mit der Wahlberechtigung) ausgefüllt und unterschrieben ans Wahlamt senden oder online oder persönlich im Wahlamt beantragen. Ein Telefonanruf reicht dafür nicht aus! Wählen, Ausfüllen und auf jeden Fall darauf achten, den Wahlschein rechtzeitig abzusenden: Nur Briefe, die bis 18 Uhr am Wahltag im Amt eingehen, werden ausgezählt.

V.i.S.d.P.
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, OV Brannenburg

Josip Lackovic
Papinstr. 1,
83022 Rosenheim
info@gruene-brannenburg.de
www.gruene-brannenburg.de

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN
BRANNENBURG